N. 57. Eine stärckende salbe.

Nimm alten speck, ½ pfund, creutzsalbey-blätter, klein zerschnitten, 1 hand voll, mische es unter einander, und lege es auf.

N 58. Wider offene schenckel.

Koche ehrenpreiß in wasser, tuncke tüchlein darein, und schlage sie darüber, lege auch das kraut darauf.

Das hundert und funffzehende Capitel
Von beschwehrungen der haare.

Innerlich.

N. 1. Ein schweiß-tranck bey ausfallen der haare in der frantzosen-kranckheit.

Nimm frantzosen-holtz, ½ loth, hirschhorn, 1½ quentgen, saffran, ½ scrupel, ingber, 1 scrupel, roth santelholtz, 1 quentgen, brunnen-wasser, 1 pfund, laß es verdeckt 3 stunden lang kochen, und wenn es kalt ist, seige es durch, nimm davon 8 loth ein, und schwitze in dem schwitz-stübgen darauf. *Musitanus.*

Aeusserlich.

N. 2. Ein wasser, die haare wachsend zu machen.

Nimm lebendige fliegen, 4 pfund, honig, 1 pfund, milch, 2 pfund, destilire das wasser davon. *Bateus.*

N. 3. Ein anderes.

Nimm groß kletten-wurtzel, 4 loth, frauenhaar, wiedertod, iedes 1 hand voll, rothe rosen-myrthen-blätter, wermuth, iedes ½ hand voll, schleh-dorn, ladanum, iedes 1 loth, eichenholtz, lauche, 3½ kanne, laß es 3 stunden stehen, und destilire es.

N. 4. Ein anderes.

Nimm das fleisch von wege-schnecken, bienen, wespen, blut-ygel, gebrannt saltz, iedes gleich viel, thue es in ein glaß, das unten viel löcher hat, und sammle das wasser, damit bestreich den kahlen ort, welcher zuvor wohl muß gerieben seyn. *Musitanus.*

N. 5. Ein anderes.

Nimm schnecken, bienen, wespen, blut-igeln, geröstet saltz, iedes 2 loth, thue es in ein gläsern geschirr, das unten löcher hat, setze es auf ein ander glaß, und sammle die feuchtigkeit.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf urn:nbn:de:hbz:061:2-135197-p0471-9 DFG

N.6. Ein anders die haare wegzubriegen.

Nimm asche von eichen-holtz, 1 loth, operment, ½ loth, siede es in fliessenden wasser, und bestreich den ort damit.

N.7. Ein wässerlein zum haar-ausfallen in der frantzosen-kranckheit.

Nimm den besten aquavit, 1 nössel, mercur. sublimat. 4 gran, befeuchte damit die haut am kopffe an, nach vorher gegangenen schwitzen. *Musitanus.*

N.8. Ein wasser, die haare zu vertreiben.

Nimm 1 fledermauß, ameisen mit den eyern, 1 pfund, hacke und stoß alles klein, ziehe das wasser ab, und bestreich den ort damit.

N.9. Ein anders die haare zu schwärtzen.

Nimm silberspähne, 1 quentgen, löse sie in 2 loth aquafort auf, thue dazu rosen-wasser, ¼ pfund, worinne 1 quentgen römisches kupffewasser zergangen, seige es durch papier, tuncke eine bürste darinne ein, und bürste dich damit.

N.10. Ein anderes.

Nimm glett, 2 loth, löse es in 4 loth destilirten wein-eßig auf, feuchte damit warm einen schwamm an, und benetze die haare damit.

N.11. Eine salbe, die haare auszurotten.

Nimm ungelöschten kalch, 8 loth, auripigment, 2 loth, silberglett, weisse stärcke, iedes 1 loth, koche es, und rühre es fleißig herum, schmiere es auf, und spühle es bald mit warmen wasser wieder ab.

N.12. Eine andere.

Stoß katzen-koth klein, mache mit starcken eßig ein sälblein daraus, bestreich damit den ort, und laß es 2 tag und nacht darauf liegen.

N.13. Eine andere, die haare wachsend zu machen.

Nimm asche von verbrannten haaren, 1 quentgen, gummi ladanum, 3 quentgen, myrrhe, ½ loth, gebrannt stabwurtz, ½ quentgen, rothen wein, 1½ loth, gänse-fett, 2 loth, mache mit wachs eine salbe daraus.

N.14. Eine andere.

Nimm ladanum, 1½ loth, bär-fett, 4 loth, honig, 1 loth, stabwurtz, 3 quentgen, schilffwurtz-asche, 1½ quentgen, muscatnuß-öl, 1 quentgen, peruvianischen balsam, 3 quentgen. *Bateus.*

N.15. Eine andere.

Nimm zwiebel-safft, honig, gleich viel, mische es ohne feuer, und streiche es kalt auf. *Helmontius.*

N.16. Eine andere vor den haar-wurm.

Nimm frisch schweinen-schmaltz, seiffe, iedes 4 loth, laß es zergehen, mische

mische darunter salmiac, 2 loth, rühr es um, laß es ½ stunde kochen, streich es auf ein tuch, und lege es auf.

N. 17. Eine andere die haare zu schwärtzen.

Nimm schwartzen oder rothen wein, 1 nössel, saltz, 1 quentgen, kupfferwasser, ½ loth, laß es etwas sieden, thue dazu alcanna, gebrannt kupffer, iedes 1 quentgen, laß wiederum aufsieden, nimm es vom feuer, thue dazu gepülverte galläpffel, so viel nöthig, streich es auf die haare, nachdem sie zuvor mit gekochten alaun-wasser angefeuchtet worden.

N. 18. Eine lauge, die haare goldgelb zu färben.

Nimm starcke lauge, 1 kanne, die rinde vom wilden äpffel-baum, von berbisbeer-holtz, iedes 1 hand voll, koche ⅓ ein.

N. 19. Eine andere.

Nimm die mittlere schaale von wilden äpffel-baum, pappeln-augen, iedes 1 hand voll, alaun, 2 loth, weinstein-saltz, 3 quentgen, scharffe lauge, 3 kannen, koche es, seige es durch, und tuncke den kamm darein.

N. 20. Eine andere.

Nimm rhabarber, 1 loth, goldwurtz, ½ hand voll, koche es in starcker lauge, und tuncke den kamm darein.

N. 21. Eine lauge und salbe, die haare wachsend zu machen.

Nimm stabwurtz, frauenhaar, iedes 1 hand voll, roßmarin, lavendelblüth, iedes 3 finger voll, grosse kletten, haarstrang-wurtzel, iedes 2 loth, grosse nessen, bockshorn, iedes 1 loth, ladanum, 3 quentgen, gieß lauge darauf, koche es, drücke es aus, und wasche damit den kopff, wenn der mond zunimmt, hernach schmiere dich mit der salbe; nimm stabwurtz, frauenhaar, iedes 1 hand voll, honigseim, ladanum, iedes 2 loth, heydelbeeren, 1 quentgen, lein-bockshorn-saamen, iedes 3 quentgen, süß mandel-öl, guten weissen wein, iedes 6 loth, laß es 24 stunden stehen, hernach koche es zu einer salbe, und drücke es aus.

N. 22. Ein pulver, die haare wachsend zu machen.

Nimm wilde galgant-wurtzel, calmus, rothe rosen, iedes 3 loth, benzoe, 2 loth, aloe-holtz, 1½ loth, rothe corallen, agtstein, iedes 1 loth, bohnenmehl, 1 halb pfund, viol-wurtzel, 1 halb pfund, moschus, zibeth, iedes 5 gran. *Bateus.*

N. 23. Eine räucherung zum haarausfallen bey der frantzosen-kranckheit.

Nimm aloe, weyrauch, benzoe, campher, iedes 3 quentgen, gall. mosch. 1 quentgen, aloes-holtz, ½ loth, zinnober, auripigment. marcasit. iedes 1 quentgen, streue es auf ein kohlfeuer, und räuchere den gantzen leib damit.

N. 24.

N.24 Ein pflaster, die haare wachsend zu machen.

Nimm honig, 2 loth, ladanum, drittehalb quentgen, maulwurffs-bienen-asche, iedes 1 loth, wollrath, 1 halb loth, wachs, so viel nöthig ist.

N.25. Ein ander mittel, die haare wachsend zu machen.

Schneide die haare offt ab, und bade das haupt mit brandtewein, schlag- oder ungarisch wasser, oder honig-spiritu, und bestreiche es alle tage 2 mahl mit bären-fett.

N.26. Die haare wegzubringen.

Schmiere die haare mit schlehen-safft oder fledermauß-blut.

N.27. Ein anderes.

Stoß hyacinthen-wurtzel oder knöpffe mit weissen wein, und lege es auf.

N.28. Ein anderes.

Mische das gehirn von einer fledermauß mit milch, und schmiere den ort damit.

N.29. Wider das haar-ausfallen.

Siede eppich- und stab-wurtz in lauge, und schmiere die haare damit.

N.30. Die haare wachsend zu machen.

Nimm kletten-wurtzel, 1 gute hand voll, schneide sie klein, koche sie in lauge, und wasche die haare damit.

N.31. Wider die milben.

Salbe die haare mit nuß- oder baum-öl.

N.32. Ein anderes.

Siede wermuth und tausendgüldenkraut in lauge, und wasche die haare damit.

N.33. Wider das haar-ausfallen.

Wasche die haare etliche mahl mit brunnkressen-wasser.

N.34. Wider die milben und haar-wurm.

Nimm kerbelkraut mit aller substanz, siede sie in wasser und ein wenig eßig, damit wasche den kopff.

N.35. Ein safft, die haare wachsend zu machen.

Mische unter zwiebeln- und knoblauch-safft oder honig mäusedreck, und schmiere die kahlen flecke damit.

N.36.

N.36. Wider das haar-ausfallen.

Stoß ratten-koth und roßmarin mit eßig, und streiche es auf.

N.37. Ein wasser, die haare wachsend zu machen.

Brenne die bienen, die in dem bienen-stock todt gefunden werden, zu asche, und vermische sie mit dem wasser, darinne ein aal gesotten worden.

N.38. Eine lauge, die haare wachsend zu machen.

Nimm wermuth, stabwurtz, mauer-raute, weinrancken, und grosse kletten-wurtzel, so viel du wilst, koche es in lauge, und wasche damit in der wärme das haupt.

N.39. Wider ausfallen der haare nach grossen kranckheiten.

Nimm frantzosen-holtz, 6 loth, stabwurtz, erdrauch, endivien, täschelkraut, iedes 1 hand voll, weitzen-grütz, in bündlein gethan, 1 hand voll, geraspelt sassafraß, sassaparille, iedes 3 loth, koche es in brunnen-wasser, letztlich thue dazu honig, 4 loth, und seige es ab.

N.40. Ein safft, die haare wachsend zu machen.

Bestreich den ort mit fliegen-köpffen, und zerreib sie darauf.

N.41. Ein wasser, die haare wachsend zu machen.

Nimm natteerwurtz, tormentill-wurtz, iedes 2 loth, ebreiß-kraut, 3 hände voll, granat-schaalen, 2 quentgen, granat-blüthe, 1 quentgen, zerstoß es gröblich, koche es, wasche die haare damit, und laß sie in der wärme trocknen.

N. 42. Eine salbe, die haare wachsend zu machen.

Brenne stabwurtz zu aschen, temperire sie mit rettichsaamen- und lein-öl, und streichs auf die kahle stätte.

N.43. Eine andere.

Brenne schaaf-lorbern zu asche, mische sie mit lein-öl oder eyerdotter-öl, und streichs auf.

N.44. Eine salbe, die haare wachsend zu machen.

Brenne einen fuchs-kopff zu asche, koche ihn nebst etlichen köpffen von

grünen eydechsen in lein-öl einen gantzen tag bey gelinden feuer, und salbe dich damit.

N.45. Eine andere.

Salbe den ort mit schlangen-schmaltz.

N.46. Eine salbe, haare zu vertreiben.

Mische wolffs-milch-safft unter baumöl, und bestreich den ort damit, laß es aber nicht gar zu lange darauf liegen.

N.47. Ein wasser, haare zu vertreiben.

Koche eine mauß in wasser, biß ihr die haare ausgehen, seig hernach das wasser auf den ort, wo du zuvor die haare hast ausgerupfft.

N.48. Eine salbe, haare zu vertreiben.

Mische gepülvert operment unter wolffsmilch-safft, und laß es 1 halbe stunde liegen.

N.49. Eine lauge, die haare wachsend zu machen.

Siede wermuth und ebreiß in lauge, und wasche damit das haar.

N.50. Ein anders, die haare wachsend zu machen.

Bestreich den kamm mit honig-spiritu oder honig-wasser, und kämme dich damit.

Das hundert und sechzehende Capitel
Vom übeln geruch.

Aeusserlich.

N.1. Ein wasser wider übeln geruch unter den armen.

Nimm scordien, wegedreit, eichen-laub, iedes 1 hand voll, koche es in wasser, thue zu der brühe anderthalb pfund, glett in eßig aufgelöset, 6 loth, und wasche dich damit.

N.2. Ein anderes.

Nimm eichen-laub, 3 hände voll, dosten, salbey, iedes 2 hände voll, rothe rosen, 1 hand voll, alaun, 3 loth, koche es in wasser, und brauche es mit einem schwamm.

N.3.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf urn:nbn:de:hbz:061:2-135197-p0476-9 DFG